

Kostenübersicht TG Am Schloss (Anlage Tischvorlage)
für die Beschlussvorlage V0083/19 einschließlich Kostenüberschreitung der Submissionen vom 05.02.2019

A Beschlussvorlage V0083/19		Euro netto	Erläuterungen	Gesamtsumme	Euro netto
Unvorhergesehene Leistungen Betoninstandsetzung mit Erhöhung					
081	Betoninstandsetzung	865.000,00	Die Gründe für die ausgewiesenen Mehrkosten werden nachfolgend stichpunktartig benannt.		865.000,00 €
			1	Deutlich erhöhter Schädigungsgrad der Bodenflächen im UG 1 (Zwischendecke) und UG 2 (Bodenplatte) verursacht durch im Bestand nicht erkennbare Unterläufigkeiten des Bodenaufbaus. Diese führen zu deutlichen Massenmehrungen bei den erforderlichen Betonabtrags- und Reprofilierungsarbeiten einschließlich der damit einhergehenden Aufwendungen für Abstützungsmaßnahmen und Entsorgungskosten. Die dadurch verursachten Mehrkosten belaufen sich auf insgesamt ca.	275.000,00 €
			2	Auf Grund des größeren Schädigungsgrades steigt auch der Umfang der erforderlichen bauausführungsbegleitenden Bauwerksuntersuchungen (Probebohrungen / Bohrmehlanalysen usw.) um ca.	25.000,00 €
			3	Nach Abtrag des Bodenaufbaus (Gussasphalt zzgl. Gefälleestrich) im UG 1 wurde festgestellt, dass in der Zwischendecke oberseitig, unmittelbar unter der oberen Bewehrungslage, Fugenbänder, Breite b = 30 cm, verbaut sind. Diese waren in den erbaunungszeitlichen Ausführungsplänen nicht dargestellt. Aufgrund von Minderbetondeckungen auf der Deckenoberseite liegt das Fugenband, über die Decke verteilt, an zahlreichen Stellen frei. Stellenweise wurden unter den freiliegenden Fugenbandabschnitten Fehlstellen im Konstruktionsbeton bzw. freiliegende Bewehrung festgestellt.	80.000,00 €
			4	Um zukünftige Fehlstellen im neuen Bodenaufbau ausschließen zu können, werden Fugenbänder komplett auf eine Gesamtlänge von 785 lfm ausgebaut. Die Mehrkosten für Betonabtrag, Fugenbandausbau, Reprofilierung, bauzeitlichen Unterstüztungen und Entsorgung belaufen sich auf insgesamt ca.	110.000,00 €
			5	Nach dem Rückbau des Bodenbelags incl. Fugenprofile im UG 2 wurden an zahlreichen Bauwerksfugen Feucht-/ Leckagestellen erkennbar. Zur Abdichtung der insgesamt 270 lfm langen Bauwerksfugen wird der Fugenspalt mit Arylatgel dauerelastische verpresst. Die dadurch verursachten Mehrkosten belaufen sich auf insgesamt ca.	55.000,00 €
			6	Zum Zeitpunkt der Kostenschätzung war noch nicht klar, wann die Garagenoberfläche saniert wird. Die Bearbeitung der bekannten Leckagestellen der Bauwerksabdichtung des Tiefgaragendeckels sollte im Zuge dieser Arbeiten umgesetzt werden. Diese Abdichtungsarbeiten werden jetzt vorgezogen. Die dadurch verursachten Mehraufwendungen belaufen sich auf insgesamt ca.	80.000,00 €
			7	Anstatt der im Hauptauftrag enthaltenen Kammrinnen aus Glasfaser-Verbundstoff werden im gesamten UG1 zur Steigerung der Dauerhaftigkeit und Langlebigkeit auf eine Gesamtlänge von ca. 266 lfm Edelstahlrinnen V4a verbaut. Die diskutierte alternative neue Herstellungslösungsmöglichkeit wird auf Grund fehlender Nachweise und mitgeteilter Bedenken verworfen. Die dadurch verursachten Mehrkosten belaufen sich auf insgesamt ca.	70.000,00 €
			8	Der erhöhte Sanierungsaufwand führt auch zu einer Verlängerung der Bauzeit. Die Wieder-Inbetriebnahme der Tiefgarage verschiebt sich. Die damit verbundenen höheren Vorhaltekosten belaufen sich auf insgesamt ca.	50.000,00 €
			9	zusätzliche Honorarforderungen Fachplaner als Bauzeitverlängerung (inklusive Risikozuschlag zu diesem Sachverhalt)	120.000,00 €
			10	Risikozuschlag Bauausführung	0,00 €

B Submissionen vom 5.2.2019

 EU-weite Ausschreibung (auf Grund Schwellenwertüberschreitung des Projekts / Schwellenwert = 5.548.000 Euro netto)
 Auskömmliche Angebotsphase der potentiellen Bieter: vom 17.12.2018 bis 5.2.2019

rechnerische Prüfung am 11.2.2019

Nr.	Gewerk	Submissionsergebnis Euro netto	bepreistes LV Euro netto	Differenz Euro netto	Erläuterungen	Gesamtsumme	235.000,00 €
053	Elektro	Los 1	350.522,78	262.070,38	88.452,40	1	Elektroinstallation / Beleuchtung / Verkabelung / Elektroverteilerkästen / Kameras Elektro / Rampenheizung / BOS - Richtfunk (Feuerwehr) / Energiesäulen / Sicherheitsbeleuchtung / Blitzschutz / ELA (Elektronische Lautsprecheranlage und Störmeldung) Parkleitsystem Gaswarnanlage CO / NOx
		Los 2	319.070,12	285.108,45	33.961,66	2	
	Los 3	176.565,45	176.725,84	-160,39	3		
	Los 4	52.658,20	46.560,84	6.097,36	4		
053	Elektro	Summe Los 1-4	898.816,55	770.465,51	128.351,04		129.000,00 €
045	Sanitär	212.544,91	179.997,98	32.546,92	1	Diese Mehrkosten werden über Kostenreduzierung in anderen Gewerken aufgefangen	0,00 €
075	Lüftung	546.161,78	439.650,62	106.511,16	-		106.000,00 €
063	BMA	46.726,73	49.152,70	-2.425,97	-		